

„Lust auf Zukunft“

September. Alle wieder zurück? Dann kann es ja wieder beginnen. Ein neues, langes Schuljahr für die Schüler. Eine Ausbildung für den Jugendlichen, wenn es mit dem Ausbildungsplatz geklappt hat. Allen, die irgendetwas ganz neu anfangen, viel Glück und Erfolg.

Und wir anderen? Wohin geht der Blick von uns anderen, die wir in den letzten Wochen unterwegs waren in der weiten Welt? Um auch die nicht zu vergessen, die ohne Pause – ohne Urlaub vielleicht – wieder wie selbstverständlich auch im neuen Schul- und Arbeitsjahr Dienste für andere tun – oft ohne Lob und Dank. Wohin geht alles? Ist das Ziel eine neue Zeit? Viele Hoffnungen, die mit der neuen Jahreszahl nach dem Silvesterabend verbunden sind. Die Zeit macht große Schritte. Müssen wir Schritt halten, auch wenn wir dabei aus der Puste geraten? Für Gott, den Erfinder der Zeit, sind wir liebenswert unabhängig von unserer Schrittgeschwindigkeit – oder der PS-Leistung unserer schnellen Autos. Die Schritte auf IHN hin mögen wohl zuweilen den Vergleich mit einer Schnecke nahelegen. Vergebens sind sie nicht.

Machen wir uns darum in den kommenden Wochen auch wieder auf zu IHM. Am 17. September lädt unser Bischof uns nach Erfurt zur Wallfahrt ein, um uns alle wieder mal zu sehen. Unsere Überschrift ist das Leitwort des Treffens.

Ein neuer Erstkommunionkurs beginnt. Ebenso die Vorbereitung auf die Firmung. Und schon gar nicht mehr neu, hat Frau Apel, unsere neue Gemeindeferentin, ihren Dienst in unserer Gemeinde begonnen.

So starten wir wieder mit Gottvertrauen und Zuversicht. Wissen wir doch: All unser Tun kann nur gelingen, wenn es im Gebet von vielen mitgetragen wird.

Allen eine gute Zeit wünscht Ihnen

Ihr **Pfr. Wolfgang Hunold**

